

# Was Sie hören sollten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **SVZ Revue : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweiz. Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.] = Revue ONST : revue de l'Office National Suisse du Tourisme, des Chemins de Fer Fédéraux, Chemins de Fer Privé ... [et al.]**

Band (Jahr): - **(1934)**

Heft 7

PDF erstellt am: **15.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

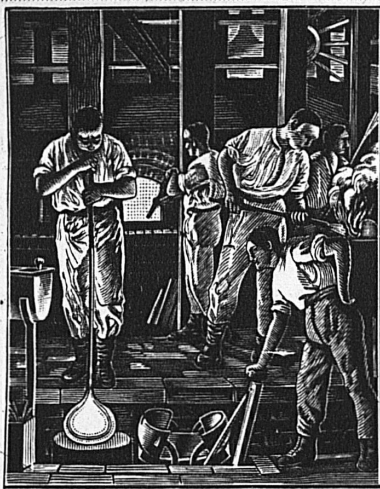
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

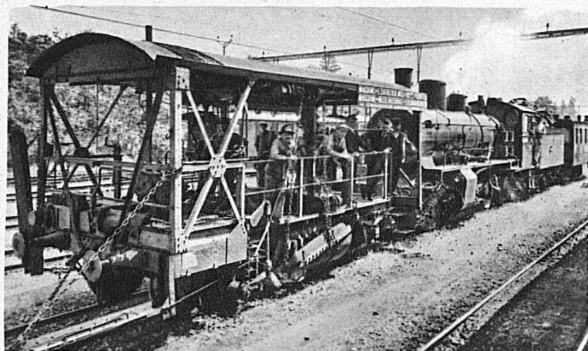
## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

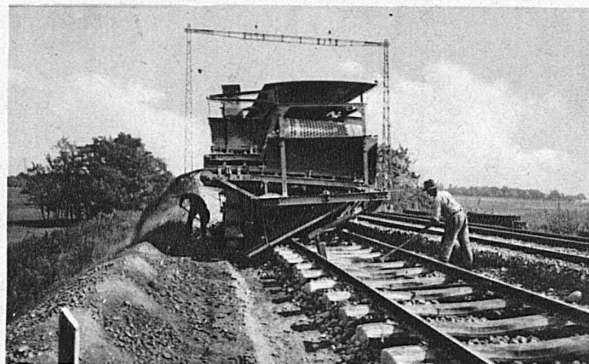


Aus einheimischem Material wird das widerstandsfähige schöne grüne Bülacherglas hergestellt. Nebenstehendes Bild einer Werkstelle zeigt Ihnen, wie aus diesem Glas heute noch von Hand Glasballons und die bekannten grünen Einmachflaschen „Bülach“ verfertigt werden. Daneben liefern moderne Maschinen mit grösster Gleichmässigkeit an Inhalt und Gewicht, Flaschen für alle möglichen Zwecke, für Wein, Bier, Likör, Mineralwasser, Säuren usw. Wir verfügen über ein Glas von grösster Bruchfestigkeit und sind in stand, jedes Quantum Flaschen in kürzester Frist zu billigem Preise zu liefern. - Verlangen Sie unsere Preisliste mit Angabe Ihres Bedarfes

**Glashütte Bülach AG. in Bülach**  
Flaschenfabrik Telephone Nr. 5



Machine à dégarnir et cribler le ballast des voies de chemins de fer  
**Syst. Scheuchzer**  
Maschine zum Ausheben und Sieben des Unterbaues d. Eisenbahnlínien



Machine à piocher, ameublir et désheber le ballast des voies de chemins de fer  
**Syst. Scheuchzer**  
Maschine zum Jäten, Aufhacken und Auflockern des Schotters der Eisenbahnlínien

**Aug. Scheuchzer, Lausanne**

## Unkrautvertilgungsmittel „TURSAL“

Schweizerfabrikat

Bestes und weitaus billigstes Mittel zur Vertilgung des Unkrautes auf Bahnanlagen, Plätzen, Strassen, Gartenwegen usw.  
Prospekte gratis — Erhältlich bei den meisten Samenhandlungen und Gärtnern, sonst direkt ab Fabrik in jedem Quantum

**ELEKTROCHEMIE TURGI (AARGAU)**

E. Hüni & Cie. Zürich

Schützengasse 19 Telephone 32.427

Holzprägnierungsanstalt  
Glattbrugg bei Zürich

**Eisenbahnschwellen  
Holzpflaster**

## Was Sie hören sollten

**B = Beromünster, Welle 539,6 m**  
**S = Sottens, onde 443,1 m**  
**C = Mte Ceneri, onda 257,1 m**

3 au 29 juillet, chaque soir, 20 h.: Commentaires sur les différentes étapes du Tour de France cycliste. (S)

7. Juli, 13.45 Uhr: Reportage vom Grand Prix suisse für Motorräder. (B)

7. Juli, 20 Uhr: «Wie entstand und was ist die Gewerbefreiheit?» Vortrag von Dr. H. Bauer. (B)

7 luglio, ore 17.30: Cantano i mestieri (Bambini ticinesi). (C)

8. Juli, 14 Uhr: Singtreffen des Gemischten Chor-Verbandes der Schweiz in Luzern.. (B)

8. Juli, 19.30 Uhr: Niederämter-Abend (Heimatsendung). (B)

8 luglio, ore 18.45: Le canzoni dei bimbi di vari paesi. (C)

9. Juli, 18.30 Uhr: Dr. Hüppi: Wir Schweizer und Schillers «Tell». Ein Wort zu den Altdorfer Tellspielen. (B)

10. Juli, 19.10 Uhr: Reportage von einer staatlichen Autofahrprüfung. (B)

10. Juli, 20.30 Uhr: Der Neapolitaner (Heimatschutztheater). (B)

11. Juli, 18.30 Uhr: Schutz den Raubvögeln. (B)

11. Juli, 20.40 Uhr: Dr. Wartenweiler: Der junge Bauer in der heutigen Zeit. I. (B)

12. Juli, 20.30 Uhr: Reportage aus einer Papierfabrik. (B)

13. Juli, 18.30 Uhr: Freiburger Bildwerke aus sechs Jahrhunderten. Vortrag von Paul Hofer. (B)

13 luglio, ore 20.30: Una visita al Convento di Bigorio. (C)

14. Juli, 20 Uhr: Vortrag von Dr. Franz Hui: Wie man vor hundert Jahren reiste. (B)

15. Juli, 13.30 Uhr: Reportage aus dem Arbeitslager Strahlegg. Jodelquartette. (B)

15. Juli, 18.15 Uhr: K. Egli, Streifzüge im Wallis. (B)

15. Juli, 21 Uhr: Dr. med. Heer: Ueber Heuschnuppen und andere Ueberempfindlichkeitskrankheiten. (B)

16. Juli, 19.10 Uhr: Wo waren Sie am Sonntag? (B)

16. Juli, 19.50 Uhr: Ländlermusik. (B)

16. Juli, 20.30 Uhr: Kreispostdirektor Rüd: Der Gotthard als Verkehrsweg im Wandel der Zeiten. (B)

17. Juli, 18.30 Uhr: Wie provoziere ich einen Verkehrsunfall, eine Anleitung. (B)

17. Juli, 21 25 Uhr: Radio-Erstaufführung: Variationen und Fuge über einen lustigen Sang, von Werner Wehrli. (B)

17 luglio, ore 20.30: «Le trappole del bosco», commedia satirica di Pier Luigi Erizzo. (C)

17 juillet, le soir: «Dirigeable L. 303», drame radiophonique de M. Martin-Rost, interprété par la Cie. de la rue du Jeu de l'Arc. (S)

18. Juli, 20 Uhr: Auf den Spuren der Alemannen. Vortrag. (B)

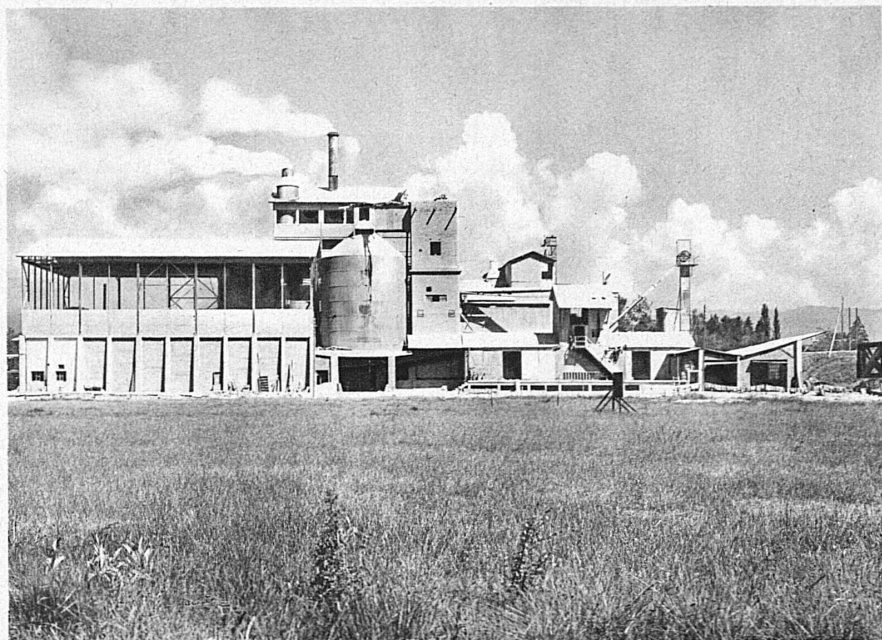
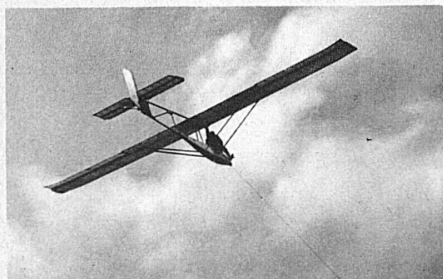
20. Juli, 19.20 Uhr: Akustische Berichte vom Eidg. Schützenfest in Freiburg. (B)

20. Juli, 20.40 Uhr: Dr. Wartenweiler: Der junge Bauer in unserer Zeit. II. (B)

20. Juli, 21.10 Uhr: Im Zeichen des Posthorns. (B)
- 20 juillet, 22.05 h.: Pour les Suisses à l'étranger, par M. Pierre Rochat. (S)
- 21 luglio: I Ticinesi consegnano la bandiera nazionale agli organizzatori del Tiro federale di Friburgo. (C)
22. Juli, 8.30 Uhr: Dornacher Schlachtfest. (B)
24. Juli, 18.30 Uhr: Wie unsere Alpen entstanden. Vortrag. (B)
24. Juli, 19.05 Uhr: Herr und Knecht. Hierarchie der Feudalzeit. Vortrag. (B)
24. Juli, 21.10 Uhr: Kleine Liebe zu einer grossen Stadt. Hörspiel. (B)
25. Juli, 20 Uhr: Wir besuchen ein Interlakner Fremdenhotel. (B)
25. Juli, 22 Uhr: August Wilhelm von Schlegel im Berner Oberland. (B)
25. Juli, 10 Uhr: Festakt zur Eröffnung des Internationalen Radiologenkongresses. (B)
27. Juli, 18.30 Uhr: Die schweiz. Handelsbilanz im ersten Halbjahr 1934. (B)
27. Juli, 19.45 Uhr: Wir erzählen von der alten Schweiz: Der Ritter und sein Haus (Exkursion auf die Burg Falkenstein). (B)
- 27 luglio, ore 20.30: Una sera sulla Vetta del Monte Brè. (C)
29. Juli, 14 Uhr: Jodlerfest in Zug. (B)
29. Juli, 20 Uhr: Redaktor E. Tobler: Busoni in Zürich zum 10. Todestag des Komponisten. (B)
30. Juli, 18.30 Uhr: Fortschritte der Technik. (B)
30. Juli, 19 Uhr: Wo waren Sie am Sonntag? (B)
30. Juli, 21.10 Uhr: Hörbericht aus dem Archiv in Schwyz. (B)
31. Juli, 18.30 Uhr: Abend zur 20jährigen Wiederkehr der Gesamtobilmachung der schweiz. Armee im Jahre 1914. (B)
2. August, 20.40 Uhr: Zyklus «Unsere Heimat»: Birsecker-Abend. (B)

## Segelfliegen in der Schweiz

Die Schweiz steckt voller Möglichkeiten für den Segelflug. An schönen Sommertagen bildet sich längs des Jura, über jedem Gipfel eine feste runde Wolke. So weit das Auge blicken kann, steht eine hinter der andern. Diese Wolken sind das untrügliche Zeichen für thermische Aufwinde. Militärflieger beobachteten im Februar in 5000—6000 m ü. M. im Gebiet des Konkordiaplatzes Aufwinde von über 2 m/Sek. Steiggeschwindigkeit und dies bei klarem, wolkenlosem Himmel, ohne fühlbare Abtrift. Rein nur durch die Sonnenbestrahlung erwärmte sich die Luft an den Felswänden und stieg bis auf die Höhe von 6000 m ü. M.



**SOCIÉTÉ ROMANDE des CEMENTS PORTLAND S. A.**

**USINE de VERNIER**

Organe de vente: Société Commerciale de la S. R. C. P. S. A. Lausanne et Genève

**Späne**

vom Behobeln des Cliché-Holzflusses. Nur ein scheinbar Nebensächliches der Druckstöckerstellung. Und doch hier wie überall, in jeder Spezialabteilung unseres Betriebes, Präzision um die Qualität des Ganzen zu sichern.

GRAPHISCHE KUNSTANSTALT - CLICHÉFABRIK **SCHWITZER**  
BASEL - ALLSCHWILERSTRASSE 10 - ZÜRICH - KORNHAUSBRÜCKE 7



Das muss ein  
**AGA-Herd**  
sein!

Der **AGA-Herd** speichert die Wärme auf, er schiebt sie nicht in das Kamin. Er brennt ununterbrochen. Kocht, backt, brätet, dörft, heizt die Küche und liefert täglich bis 240 l heisses Wasser für Bad, Toilette, Küche und Waschhaus. Betriebskosten pro Tag für Familien bis 12 Personen  
**20 bis 30 Rappen**

Verlangen Sie Prospekt durch  
**AGA Aktiengesellschaft, Pratteln**



Sehr beliebtes  
Schweizerfabrikat  
für **Herren und  
Knaben**

Stets **Neuheiten** in  
Formen u. Stoffen

Erhältlich in guten  
einschlägigen  
Geschäften

**Büsi  
Mütze**

Fabr. Fürst & Cie.  
Wädenswil

## B. Hägi-Rutishauser Biel Eisen- und Metallgiesserei

Telegramm-Adr.: Hägi, Biel Tel. Nr. 43.19

liefert Maschinenguss, Guss für die elektrische und chemische Industrie, Bauguss, Kanalisationsguss, Formmaschinenguss für Massenartikel, Metalle, Aluminiumguss in jeder Legierung

Roststäbe und Bremsklötze in Speziallegierung

**Neue Fabrikation:** Nichromguss mit Nickel u. Chrom legiert, f. vollwertigen Maschinenguss